

Presseinformation

31. Mai 2012

Ötscherland-Express wird bis Göstling an der Ybbs verlängert **Saisonauftritt mit Heizhausfest in Kienberg-Gaming am 9. Juni**

Ab 7. Juli wird der Ötscherland-Express, die Museumsbahn auf der Strecke der ehemaligen Ybbstalbahn, bis nach Göstling an der Ybbs weitergeführt. Im Vorjahr haben die rund 40 Ehrenamtlichen des Teams der Ausflugs- und Touristikbahn in über 8.000 Arbeitsstunden einen Betrieb über 42 Tage hinweg ermöglicht, an denen 8.000 Personen zwischen Kienberg-Gaming und Lunz am See befördert wurden: Schon seit dem Einstellen der Ybbstalbahn verkehrte der Ötscherland-Express an den Sommerwochenenden auf der so genannten Bergstrecke zwischen Kienberg-Gaming und Lunz am See, die nicht nur besondere landschaftliche Reize zu bieten hat, sondern auch über zwei beeindruckende, in Trestlework-Bauweise errichtete, filigrane Stahlbrücken verfügt, wie man sie in Österreich insgesamt nur drei Mal bei Eisenbahnbrücken findet.

Mit einer Maximalsteigerung von 31,6 ‰ ist dieser Abschnitt sogar steiler als etwa die Arlberg- oder die Semmeringbahn, wobei die gemächliche Geschwindigkeit den Reisenden das Gefühl vermittelt, in die Zeit ihrer Großeltern zurückzureisen. Und genau dieses Reisegefühl kann in Zukunft durch die Verlängerung bis nach Göstling an der Ybbs noch intensiver genossen werden, wenn der Ötscherland-Express zwischen 7. Juli und 30. September jeden Samstag und Sonntag zwischen Kienberg-Gaming und Göstling an der Ybbs verkehren wird.

Die Saison startet allerdings nicht erst im Juli, sondern wird bereits am Samstag, 9. Juni, traditionell mit dem Heizhausfest in Kienberg-Gaming eröffnet, bei dem gleichzeitig auch das 35-jährige Jubiläum des Muttervereins des Ötscherland-Expresses, der Österreichischen Gesellschaft für Lokalbahnen, begangen wird.

Nähere Informationen beim Kulturpark Eisenstraße-Ötscherland unter 07443/866 00, e-mail presse@eisenstrasse.info und <http://www.eisenstrasse.info/> bzw. www.lokalbahnen.at/bergstrecke.